



Betriebserkundungen & Praxisprojekte:

- Bei Projekten & Betriebserkundungen werden Fragen und Problemstellungen, die sich im Unterricht ergeben, durch unmittelbare Begegnungen veranschaulicht
- Betriebserkundungen und Projekte werden im Unterricht ausführlich vor- und nachbereitet und somit in den Unterricht integriert
- Bei Betriebserkundungen sind die Schüler aktive Mitgestalter. Sie gehen mit konkreten Fragestellungen und Beobachtungsaufgaben, die sie zuvor im Unterricht vorbereitet haben, in den jeweiligen Erkundungsbereich

Persönlichkeitsstärkung

- Einübung der Verantwortungsübernahme
- Vermittlung einer sozialen Kompetenz
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Förderung der Selbständigkeit im Lernprozess
- Befähigung zur Kritik und Selbstkritik

Leistungsqualifizierung

- Beherrschung der Grundanforderungen D
- Beherrschung der Grundanforderungen M
- Verständnis der Arbeits- und Wirtschaftswelt**
- Leistungsverhalten**
- Berufsvorbereitende Leistungsqualifizierung

Eignungsorientierung

- Eignungsorientierende Unterrichtsarbeit
- Eignungsorientierende Arbeit auf der Basis von Lernortkooperationen
- Eignungsorientierende Beratungsarbeit auch unter Einbezug externer Berater

Beteiligung:

- Lehrkräfte
- SchülerInnen
- regionale Firmen und/ oder
- HWK Aurich bzw. BBS Norden
- KVHS und IBB Norden
- Berufsberatung
- Schulsozialpädagogin

Nachhaltigkeit:

Neben der Umsetzung des Erlasses zur Durchführung von Betriebs- und Praxistagen dienen Betriebserkundungen und Praxisprojekte (neben zwei Betriebspraktika in zwei unterschiedlichen Berufsfeldern) auch der Verbesserung der beruflichen Orientierung.
Durch die Finanzierungsmöglichkeiten der Maßnahme „Vertiefte Berufsorientierung“ der Berufsberatung Emden ist der Fortbestand solcher Projekte wie z.B. StaRt mit der HWK Aurich oder dem Besuch der Glave-Gruppe in Norden gesichert.

Vernetzung:
(Fächer, Projekte)

Arbeits- und Wirtschaftslehre, Berufliches Übergangsmanagement (BiBer)

Besuch bei der Bundesmarine in Wilhelmshaven am 24.6.2008

Die beiden 9. Realschulklassen waren zu Gast bei der Bundesmarine in Wilhelmshaven. Dort wurden ihnen berufliche Ausbildungsmöglichkeiten vorgestellt.

Es gibt Ausbildungsplätze für alle Schulabschlüsse in vielen handwerklichen, technischen Berufen oder in der Verwaltung im zivilen und im militärischen Bereich.

Die Schülerinnen und Schüler erlebten Vorführungen der Taucher, des Sanitätsdienstes, der Handwerker vom Marinearsenal sowie der Flugtechniker (Flugsimulator!).

Nach einer deftigen Stärkung zu Mittag – Erbsensuppe aus der Gulaschkanone – ging es dann auf einer Barkasse zu einer Haf Rundfahrt zur Fregatte "Sachsen".

Auf einem ca. einstündigen Rundgang über das Schiff wurden alle Einsatz- und Kommandozentralen dieses hochmodernen Kriegsschiffes gezeigt. Alle Fragen wurden von begleitenden Unteroffizieren und Unteroffizierinnen ausführlich beantwortet. Das Schiff war schon mächtig beeindruckend, vor allem der Verbrauch: ca. 400 Liter pro Minute!!!

Wie interessant und spannend der Besuch insgesamt war, bringt eine Schülersaussage zum Ausdruck: Die lange Busfahrt war das Langweiligste!

